

Pressemitteilung der SVG

Nr. 63 / 2025

2. Bundesliga: Cloppenburg holt den Gesamtsieg

Spannendes Ligafinale in Wittstock



Mit dem Sieg der MSC Cloppenburg Fighters in der Tages- und damit auch in der Gesamtwertung endet die Saison der 2. Bundesliga. Dabei brauchten alle Beteiligten zuvor etwas Geduld. Nach der witterungsbedingten Absage des letzten planmäßigen Saisonrennens erklärte sich der MSC Wölfe Wittstock bereit, dieses entscheidende Match auf der Heidering Event-Arena zu veranstalten und unter Leitung von Clubchef Frank Mauer organisierten die Mitglieder eine perfekte Umgebung für die Austragung dieses finalen Laufs zum deutschen Mannschaftspokal.

Für die Zuschauer vor Ort war sicher die Rennaction und der Kampf um die Tageswertung von großem Interesse. Und hier wurde richtig guter Sport geboten, zumal die Teterower Hechte, insbesondere durch die hervorragende Performance der Womens Gold Trophy Siegerin und SON2 Weltmeisterin Hannah Grunwald sowie des 500R – deutschen Meister Tyler Haupt mit um den Tagessieg kämpften und es damit auch hinsichtlich der Gesamtwertung spannend machten.

Einen Blitzstart ins Rennen mit drei Laufsiegen hatten die MSC Cloppenburg Fighters, die natürlich wussten, dass sie mit dem Tagessieg auch den Gesamterfolg erreichen konnten.

Nach dem zweiten Durchgang hatten sich die Teterower Hechte aber bis auf einen Punkt an das führende Team herangekämpft

SVG Termine:

Saison 2025

und auch der MSC Olching, bei dem wichtige Leistungsträger verletzungsbedingt fehlten, konnte den Abstand deutlich verkürzen.

Vor den Finalläufen führten die Fighters wieder mit einem Punkt vor den Hechten und jetzt lohnt auch ein Blick auf die Gesamtwertung, um sich der gesamten Dramatik zu vergegenwärtigen. Zu diesem Zeitpunkt hatten die Cloppenburgers das bis dahin führende Inn Isar Racing Team nach Laufpunkten bereits überholt, das heißt, ein zweiter Platz in der Tageswertung hätte für den Gesamtsieg gereicht. Allerdings kam das Team aus Olching in den Finals D und C bis auf 4 Punkte an die Führenden heran und Teterow lag mit zwei Punkten Abstand genau zwischen den beiden. Und im Finale B siegte Hannah Grunwald, aber da Olching keinen Punkt erzielen konnte, war hier der Gesamterfolg der MSC Cloppenburg Fighters, die im letzten Jahr den STC gewonnen hatten, schon klar. Das abschließende Finale A gewann dann Valentin Grobauer für den MSC Olching, so dass die ersten drei Teams nach Punkten sehr nah beieinander liegen.

„Es war so spannend, vor allem in den letzten Läufen, als es noch wirklich darum ging, ob wir den Tagessieg erreichen können. Nun haben wir den Tages- und vor allem den Gesamtsieg. Mein Dank geht an dieser Stelle ans gesamte Team, an alle Fahrer, auch jene die verletzt sind und trotzdem dabei waren, auch an die, welche uns ausgeholfen und sich für die Mannschaft eingesetzt haben sowie an die Unterstützung im Verein und vor Ort durch die Fans“, sagte Teamchefin Selina Schumacher erfreut nach der Siegerehrung.

Das Inn Isar Racing Team holt in seiner ersten Ligasaison den zweiten Platz in der Gesamtwertung und der MSC Olching belegt in der Tages- und Gesamtwertung den dritten Rang.

GM

Gesamtwertung deutscher Mannschaftspokal 2025

		Tabelle 		
Platz	Team	Rennen	Laufpunkte	Matchpunkte
1.	MSC Cloppenburg Fighters	4	157	10
2.	Inn Isar Racing Team	4	145	9
3.	MSC Olching	4	144	7
4.	Teterower Hechte	4	108	4
5.	White Tigers Diedenbergen	4	45	0



2.Speedway Bundesliga am 18. Oktober in Wittstock

					
DMV White Tigers Diedenbergen			MSC Cloppenburg Fighters		
1	Julian Kuny	0	5	Nicolai Heiselberg	12
2	Lukas Wegner	5	6	Ben Iken	10
3	Magnus Rau	5	7	Carl Wynant	2
4	Bruno Preibisch	0	8	Thies Schweer	15
17			18		
21			22		
TM	Christian Endrich		TM	Selina Schumacher	
4.Platz 0 MP		10	1.Platz 3 MP		39
Teterower Hechte					
			MSC Olching		
9	Danny Knakowski	5	13	Valentin Grobauer	11
10	Hannah Grunwald	13	14	Richard Geyer	8
11	Tyler Haupt	13	15	Patricia Erhart	6
12	Joel Schuck	6	16	Levi Böhme	9
19			20		
23			24		
TM	Stephan Lönies		TM	Joachim Neumaier	
2.Platz 2 MP		37	3.Platz 1 MP		34

